

# Ein neues Leben?

Von abgemeldet

## Kapitel 1: Alles nur ein Traum.. Oder? (Teil 1)

"Stellt euch doch mal vor.", sagte unser Lehrer und sah dabei zu den neuen Kindern. Es waren zwei Mädchen, welche sich sehr ähnlich sahen, und ein Junge." Mein Name ist Elizabeth Thompson. Ich bin 13 Jahre Alt und bin in London geboren" Das war das erste Mädchen... Ich erschrak! Kristina, welche neben mir saß, rüttelte an meiner Schulter: "Julia! Wieso? Warum?!", flüsterte sie mir verstört zu. Ja sie kannte sie auch. Und ja sie wüsste auch das es gar nicht wahr sein KONNTE! "Ich glaub ich träume...", sprach ich so leise, dass nur sie es hören konnte. "Mein Name ist...", setzte das etwas kleinere Mädchen an, doch sie brach ab und flüsterte dem anderen Mädchen etwas ins Ohr. Elizabeth flüsterte zurück und da ging der anderen ein Licht auf:"Achsooo! Ich heiße Patricia Thompson! Ich bin 11 Jahre alt und bin auch aus London!" "Seid ihr etwa Geschwister?!", rief Luca rein. Er war wohl zu blöd um es sich zu denken... "Nee weißt du, wir haben nur "Zufälligerweise" den gleichen Nachnamen und die gleichen Eltern.", antwortete Elizabeth ironisch, doch bevor Luca etwas erwidern konnte wie: "Oh, schade" oder "Oh, verdammt! Ich war mir so sicher!", hielt Maja ihm den Mund zu und erklärte ihm sachlich, dass sie Geschwister seien und es nur Ironie war. "Mein Name ist Death the Kid. Ich bin 12 Jahre alt und komme aus Japan." Das war der letzte. Alle Kinder fingen an zu lachen. Auch die Kinder, welche den Namen irgendwo her kannten. Alle lachten... Bis auf mich. Ich war wütend. Sehr wütend! Wie konnten sie es wagen! Sich einfach so als Liz, Kid und Patty zu kleiden und dann noch so zu tun als würden sie so heißen! Das war doch... Ach ich hab keine Ahnung... Ich schlug mit der Faust auf dem Tisch. Doch niemand hörte es... Das Lachen wurde immer und immer lauter.

Wenn Kid nicht ein überraschtes Gesicht gemacht hätte, könnte man sogar glauben er machte scherze. Ich hoffte es. Dann konnte ich ihm eine ins Gesicht schlagen! Ja dazu hatte ich gerade nur zu gern Lust! Das lachen verstummte plötzlich, als alle es begriffen. Er meinte es ernst. "Wow...", murmelte Marius in seinen nicht vorhandenen Bart. Unser Lehrer wurde langsam wütend. Da er sich aber genug unter Kontrolle hatte, sprach er freundlich:" So Kinder, ihr habt jetzt genug gelacht. Wir ändern jetzt mal die Sitzordnung ein wenig!" Mir war es egal. Konnte er doch machen, was er will! Ich war jetzt nur noch wütend und wollte meine Ruhe! Aber nein! "Also Julia du tauschst jetzt mal den Platz mit Katharina. Dominik und Marius, ihr geht neben Kristina in die Reihe.", meinte er. Als ob das ne gute Sitzordnung wäre! "Und warum soll ich jetzt ganz alleine Sitzen?! Nur weil ich die beste in der Klasse bin oder was? Ben und Kristina sind doch genauso gut wie ich!", rief ich beleidigt aus, da ich nicht alleine sitzen wollte. Das war doch nicht fair! "Du wirst doch nicht alleine sitzen!

Neben dir werden die neuen Schüler sitzen." "Und wieso wenn ich fragen darf?!" Ich war jetzt nicht nur wütend, sondern auch genervt. Konnte ich nicht einfach dort sitzen bleiben wo ich jetzt saß? Das war schon 2 Jahre so! "Julia... Du bist die Klassensprecherin. Und außerdem die hilfsbereiteste und netteste Person die ich kenne!" Ich war überrascht, dass MEIN Lehrer so etwas jemals zu mir gesagt hatte... So etwas hatte noch nie jemand zu mir gesagt... "So und jetzt setzt euch. Wir sollten jetzt mit dem Unterricht anfangen.", erklärte unser Lehrer. Ich tat was mir befohlen und setzte mich um, die neuen neben mir.

"So und Elizabeth, Patricia und Kid? Ihr geht gleich mit Julia in den Keller und schreibt da einen kleinen Test. Er wird nicht benotet oder so etwas. Es ist nur, damit ich weiß auf welchem stand ihr ungefähr seid." Und schon wieder wurde ich nicht nach meiner Meinung gefragt... Klasse! Wir gingen also nach unten in den Keller. "Julia ich überlasse dir die Verantwortung. Ihr habt genau eine Stunde lang Zeit, okay?" "Ja" "Gut dann gehe ich mal. Ich verlass mich auf dich." So lief das Gespräch zwischen mir und meinem Lehrer ab. Eigentlich ganz normal. Eigentlich so wie immer. Mittlerweile ging ich davon aus das hier alles nur ein Traum sei und morgen alles wieder normal werden würde... Tja wie man sich doch täuschen kann..." Gut ihr habt jetzt ne Stunde Zeit. Also los fangt an! Achso und bevor ich es vergesse Kid schreib deinen Namen bitte zum Schluss und Patricia gib mir deine ganzen Bund stifte, am meisten die Gelben." Sie sahen mich überrascht an. Tja woher sollten sie denn auch wissen, dass ich alles über sie weiß? Die Zeit verging und alle wurden fertig. Ob alles richtig war bezweifelte ich, besonders bei Patty. Aber was soll's.

Es ertönte ein lauter Gong. Endlich! Die Pause fing an! Schule war so anstrengend! Alle gingen auf den Pausenhof, doch mein Lehrer musste mich natürlich sofort abfangen... Ernsthaft?! "Tu mir bitte den gefallen und zeige den neuen die Schule, okay?" "Ja, okay..." Antwortete ich eher weniger begeistert. "Also wir haben da den A-Bau, da sind die Klassen Räume für die Unter- und Mittelstufen und die Hausaufgabenbetreuung, den K-Bau, da sind unter anderem der Kunstraum, das Lager und ein Computerraum. Dann haben wir noch den C-Bau da sind die Bio Räume, die Computerräume, der Musik-Saal, die Aula und die Cafeteria. Als letztes hätten wir noch den B-Bau da sind die Klassen Räume für die Oberstufen. Also nichts für uns! Dann sind da noch die Toiletten, da die Lehrerzimmer. Achso und wir haben 3 Schul- oder auch Pausenhofe. Alles verstanden?", tat ich so als sei ich ein Reiseführer, was eigentlich richtig viel Spaß machte. "Jup.", antwortete Patricia aka Patty mit ihrer Kinderstimme.

"Ähm... Ich hätte da mal eine Frage... Kennen wir uns oder wieso wusstest du das Patty mit Buntstiften malen und Kid viel zu viel Zeit für seinen Namen verschwenden würde?", fragte mich Liz verwundert aber auch interessiert zugleich. Schwitz... Was sollte ich denn jetzt machen? Okay Julia, denk nach! Mach ich halt einen auf Detektiv! "Also... Bei Patty, wie du sie nennst, konnte man es eigentlich vorausahnen, da sie sich schon am Anfang wie ein Kleinkind benommen hatte. Dass sie die Farbe Gelb am meisten nehmen würde, wusste ich davon, dass ihre ganzen Farben noch fast so gut wie voll waren, außer der Gelben. Das ließ mich zu dem Entschluss führen, dass sie die Farbe schon öfters benutzt und um sicher zu gehen habe ich sie halt eingesammelt. Bei Kid war es schon etwas schwieriger... Aber ich habe halt scharfe Augen. Ich habe öfters mitbekommen das, wenn etwas nicht Symmetrisch wurde oder war, sein

Augenlid so auffällig gezuckt hat. Das war bei anderen Sachen nicht so. Da dachte, ich das er vielleicht OCD hat. Deswegen wäre es ja besser gewesen, wenn er erst die Aufgaben lösen und dann seinen Namen aufschreiben würde." Sie sahen mich erstaunt und beeindruckt zugleich an. BÄM! Denen hast du es gegeben Julia! "Nennt mich Detektiv Julia!", rief ich stolz auf, worauf Patty anfang laut loszulachen.

Es gongte wieder. Wir gingen zum K-Bau wo unser Kunst Raum war. "Achso und wir haben die letzten zwei Stunden frei", lächelte ich die neuen an. Wenn es schon nur ein Traum war, konnte ich doch wenigstens Spaß haben oder nicht? "Hey, Julia! Wir haben heute einen neuen Vertretungs- Lehrer! Der macht mir irgendwie Angst...", flüsterte mir Anna-Lena mal wieder die Neuigkeiten des Tages zu. "Aha...", antwortete ich nur. Mir war es relativ egal wen wir jetzt, als Vertretung hatten. "Was ist denn so schlimm an ihm?", fragte Kristina, welche wieder mal aus heiterem Himmel hinter uns stand. "Man Kristina! Erschrek mich doch nicht immer so!", lachte Anna-Lena und ich stimmte mit ein. "Naja viele Schüler, welche ihn hatten, sagten aus, dass er als erstes richtig nett sei, doch wenn jemand ihm auf die Nerven ging, er ihn sofort raus schickt oder ihn sogar schlägt!", flüsterte Anna-Lena, nachdem wir uns wieder beruhigt hatten, verängstigt. "Und wieso wird er nicht aus der Schule geworfen? Das ist doch auch Straftat dachte ich!", fragte ich verwirrt. Es machte ja auch nicht wirklich Sinn. Wieso sollte man einen Lehrer, welcher die Kinder schlägt, nicht ins Gefängnis stecken? "Na, weil den Kindern niemand glaubt! Und die anderen Kinder wissen irgendwie nie bescheid, wenn jemand sie fragt..." "So Kinder! Ich bitte euch jetzt mal leise zu sein! Wir wollen ja schließlich mit dem Unterricht anfangen, nicht wahr?", fragte uns der Vertretungs-Lehrer freundlich. Zu freundlich für meinen Geschmack... Da ist mit Sicherheit irgendetwas an der Geschichte von Anna-Lena dran!

Eine halbe Stunde verging, in welcher noch so gut wie gar nichts geschah. Was ich auch sehr gut fand. Ich mein Hallo? Wer will denn bitte mitansehen wie ein Kind geschlagen wird? Ich jedenfalls nicht! Doch nach dieser halben Stunde musste ja unbedingt etwas passieren und mit wem wohl? Natürlich mit Kid... "Das geht doch nicht! Das ist alles so unsymmetrisch! Ich kann so auf keinen Fall Arbeiten! Das geht nicht!", regte er sich auf. Bitte Kid... Halt einfach die Klappe, bis der Typ weg ist... Bitte... "Hey! Du da! Der Junge mit den drei weißen Steifen im Haar! Geh sofort aus meinem Klassenzimmer!" Kid war genauso wie andere Leute aus der Klasse verwirrt und oder geschockt. "Wie bitte?", fragte Kid, als habe er sich verhöhrt. "Du hast mich schon richtig gehört, kleines Göhr! Und jetzt raus! Geh zur anderen Seite des Fensters damit ich dich sehen kann." Kid gehorchte, wenn auch widerwillig und ging raus. Kurze Zeit später sah man ihn schon am Fenster stehen. "So und jetzt du...", sagte er bedrohlich leise und sah zu Patty, welche davon nichts mitbekam, da sie wie schon am Anfang der Stunde kicherte. Ich schluckte laut. Oh F\*ck...